



INTERIM REPORT 1999

MAYR-MELNHOF KARTON AG

Overview

- Mit einem Jahresüberschuß von 29,7 Mio. EUR / 409 Mio. ATS konnte das ambitionierte Jahresziel für 1999 im ersten Halbjahr zur Hälfte erreicht werden.
- Nach quartalsmäßig unterschiedlicher Entwicklung in 1998 hat sich der Geschäftsverlauf 1999 normalisiert.
- Einem zufriedenstellenden 1. Halbjahr, allerdings unter Vorjahreswerten, wird ein zweites Halbjahr über Vorjahreswerten folgen.

Sehr geehrte Aktionäre!

Ihr Unternehmen hat im ersten Halbjahr 1999 einen Jahresüberschuß von 29,7 Mio. EUR / 409 Mio. ATS, erzielt. Damit wurde das ambitionierte Ziel eines Gesamtjahresergebnisses von 58 Mio. EUR / 800 Mio. ATS zur Hälfte erreicht.

Die Geschäftsentwicklung des Jahres 1999 ist durch einen völlig unterschiedlichen Jahresverlauf als in 1998 geprägt.

Zeigte 1998 ein überproportional gutes 1. Halbjahr und ein wesentlich abgeschwächtes 2. Halbjahr, wird für das aktuelle Geschäftsjahr mit einem kontinuierlichen Verlauf gerechnet. Einem guten 1. Halbjahr, das unter den Vorjahreswerten liegt, wird ein zweites Halbjahr folgen, das in seinen Ergebnissen über den Vergleichswerten des Vorjahres liegen soll.

Der Vorstand der
Mayr-Melnhof Karton AG

Key Indicators of the Mayr-Melnhof Group

consolidated figures		1 st HY '99	1 st HY '98	+/- %
Net Sales	in € millions	436.6	481.3	-9.3%
	in ATS millions	6,007	6,623	
Operating profit (EBIT)	in € millions	40.4	48.4	-16.5%
	in ATS millions	556	666	
Result on ordinary activities	in € millions	37.1	44.5	-16.6%
	in ATS millions	511	613	
Result on extraordinary activities	in € millions	-0.2	4.9	
	in ATS millions	-3	67	
Net income (incl. minority interests)	in € millions	29.7	37.6	-21.0%
	in ATS millions	409	517	
Net income (excl. minority interests)	in € millions	29.4	37.2	-21.0%
	in ATS millions	405	512	
Cash earnings	in € millions	62.6	69.5	-9.9%
	in ATS millions	862	956	
Operating Margin		9.3%	10.1%	
Investments in fixed assets	in € millions	37.5	25.7	+45.9%
	in ATS millions	516	353	
Depreciation and amortisation	in € millions	32.9	31.9	+3.
	in ATS millions	453	439	
Number of employees (incl. employees of pro-rata consolidated companies)		4,952	5,439	-9.0%
		June 30, '99	Dec. 31, '98	
Total fixed assets	in € millions	551.3	541.8	+1.8%
	in ATS millions	7,587	7,546	
Total current assets (incl. prepaid expenses)	in € millions	362.9	373.5	-2.8%
	in ATS millions	4,993	5,140	
Total assets	in € millions	914.2	915.3	-0.1%
	in ATS millions	12,580	12,596	
Nominal share capital	in € millions	87.2	87.2	
Equity capital (incl. minority interests)	in € millions	397.3	389.0	+2.1%
	in ATS millions	5,466	5,353	
Liabilities (incl. provisions and deferred income)	in € millions	516.9	526.3	-1.8%
	in ATS millions	7,114	7,243	
Return on equity ¹		12.1%	13.9%	
Return on capital employed ¹		14.0%	18.1%	
Enterprise value	in € millions	648.2	556.2	+16.5%
	in ATS millions	8,918	7,652	
Net debt to equity		29.3%	19.5%	

¹ anualised

Consolidated Results

In der Zielsetzung für 1999 wurden die Sondereinflüsse im Vorjahr und eine kontinuierliche Entwicklung berücksichtigt. Daher liegen die Konzernergebnisse per 30.6.1999 im Plan, jedoch unter den Werten des 1. Halbjahres 1998.

Der konsolidierte Konzernumsatz betrug 436,6 Mio. EUR / 6.007 Mio. ATS nach 481,3 Mio. EUR / 6.623 Mio. ATS. Die Differenz resultiert vor allem aus dem Verkauf der Mehrheit der deutschen Recyclingbetriebe. Darüber hinaus wurden 1999 die Innenumsätze ausgebaut.

Der Betriebserfolg erreichte 40,4 Mio. EUR / 556 Mio. ATS nach 48,4 Mio. EUR / 666 Mio. ATS im ersten Halbjahr 1998, wobei die Reduktion gegenüber dem Vorjahr zu etwa gleichen Teilen aus der Karton- und der Packagingdivision resultiert.

Die Operating Marge betrug 9,3% (1. HJ 98: 10,1%).

Die Cash Earnings (Jahresüberschuß plus Abschreibungen) beliefen sich auf 62,6 Mio. EUR / 862 Mio. ATS, das entspricht 14,3% vom Umsatz (1. HJ 98: 14,4%; 69,5 Mio. EUR / 956 Mio. ATS).

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) lag bei 37,1 Mio. EUR / 511 Mio. ATS nach 44,5 Mio. EUR / 613 Mio. ATS im 1. Halbjahr 1998.

Der konsolidierte Jahresüberschuß belief sich auf 29,7 Mio. EUR / 409 Mio. ATS. Der Vergleichswert des Vorjahres 37,6 Mio. EUR war durch außerordentliche Effekte erhöht.

Der Konzern steht weiterhin auf einer soliden Finanzbasis: Das Eigenkapital beträgt 397,3 Mio. EUR / 5.466 Mio. ATS oder 43,5% der Bilanzsumme (1998: 389,0 Mio. EUR / 5.353 Mio. ATS ; 42,5%).

Die Investitionen überstiegen mit 37,5 Mio. EUR / 516 Mio. ATS den Vorjahreswert 25,7 Mio. EUR / 353 Mio. ATS. Schwerpunkt war der Einsatz neuester Technologie zur Verbesserung der Qualitätsstandards und Effizienz.

Year 2000

Die Vorbereitungen für den Millenniumswechsel sind weit fortgeschritten. Der überwiegende Teil der kritischen Systeme in den Bereichen Produktion und EDV wurde analysiert, angepaßt und getestet. Dieser Prozeß wird laufend überprüft und soll bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Darüber hinaus werden Notfallpläne unter Einbindung von Lieferanten und Versorgungsunternehmen erstellt mit dem Ziel, das Risiko von Produktions- und Lieferunterbrechungen weiter zu minimieren.

Mayr-Melnhof Cartonboard Division

		1 st HY '99	1 st HY '98	+/- %
Sales ¹	in € millions	285.9	317.3	-9.9%
	in ATS millions	3,934	4,366	
Operating profit	in € millions	29.9	34.6	-13.6%
	in ATS millions	411	476	
Tonnage processed	in 000's tonnes	583	572	+1.9%
Number of employees (incl. employees of pro-rata consolidated companies)		2,439	2,886 ²	-15.5%

¹ incl. interdivisional sales

² incl. employees of disposed German recycling companies

Gute Nachfrage aus Westeuropa und die wirtschaftliche Erholung wichtiger asiatischer Märkte konnten im Verlauf des ersten Halbjahrs 1999 den Rückgang in Osteuropa ausgleichen. Dies führte zu einer Normalisierung des Recyclingkartonmarktes.

Trotz des umbaubedingten Stillstands der Kartonmaschine III im Werk Frohnleiten hat die Produktion im 1. Halbjahr 1999 einen Spitzenwert von 583.000 Tonnen Karton erreicht (1. HJ. 1998: 572.000 Tonnen). Die Kapazitäten waren seit dem Maschinenumbau voll ausgelastet.

Im ersten Halbjahr 1999 konnte die verkaufte Menge von 566.000 Tonnen auf 590.000 Tonnen gesteigert werden. 83% (1. HJ. 1998: 83%) davon wurden in Europa und 17% (1. HJ. 1998: 13%) in Überseemärkten abgesetzt.

Infolge der Belebung der asiatischen Nachfrage sind die Preise für die wichtigsten Rohstoffe zur Fertigung von Recyclingkarton, insbesondere Altpapier, seit dem 2. Quartal 1999 kontinuierlich angestiegen. Daher wird sich erst im dritten Quartal der kumulierte Ergebniseinfluss zeigen. Die laufende Versorgung der Kartonfabriken ist jedoch durch langfristige Lieferverträge und strategische Lager gesichert.

Der Umsatz der Kartondivision lag mit 285,9 Mio. EUR / 3.934 Mio. ATS um 10% unter dem Vorjahresniveau (1. HJ 1998: 317,3 Mio. EUR / 4.366 Mio. ATS). Der überwiegende Teil dieses Rückgangs beruht auf Abgängen vom Konsolidierungskreis (Verkauf der deutschen Recyclingunternehmen im Vorjahr).

Der Betriebserfolg der Division sank um 14% von 34,6 Mio. EUR / 476 Mio. ATS auf 29,9 Mio. EUR / 411 Mio. ATS. Dies ist vor allem auf den Umbau der KM III, Frohnleiten, im Jänner, und das späte Einsetzen der Preisdynamik im Überseege­schäft zurückzuführen.

Der Auftragsstand per Mitte August konnte gegenüber dem Vorjahr auf 90.000 Tonnen verdoppelt werden. Auch im 2. Halbjahr 1999 ist daher mit hoher Auslastung der Maschinen zu rechnen.

Trotz stark gestiegener Rohmaterialpreise sollte es durch die angekündigte Kartonpreiserhöhung ab 1. September 1999 möglich sein, die erhöhten Rohstoffkosten zu kompensieren.

Mayr-Melnhof Packaging Division

		1 st HY '99	1 st HY '98	+/- %
Sales ¹	in € millions	183.4	188.9	-2.9%
	in ATS millions	2,524	2,600	
Operating profit	in € millions	10.5	13.7	-23.4%
	in ATS millions	145	189	
Tonnage processed	in 000's tonnes	132	121	+9.1%
Number of employees (incl. employees of pro-rata consolidated companies)		2,513	2,553	-1.6%

¹ incl. interdivisional sales

Die Entwicklung der Packagingdivision ist im wesentlichen dadurch gekennzeichnet, daß sich die Nachfrage in Osteuropa und Rußland noch nicht erholt hat und der Verdrängungswettbewerb in Westeuropa anhält. Dennoch wurde trotz schwierigerer Marktbedingungen die verarbeitete Menge um 9% auf 131.000 Tonnen gesteigert, da das Geschäft mit den multinationalen Kunden ausgeweitet werden konnte.

Aufgrund der verschärften Rahmenbedingungen hat MMP im 1. Halbjahr 1999 weitere Maßnahmen zur Effizienzsteigerung und Kostenreduktion gesetzt:

MMP UK wird durch den Einsatz von Großformatmaschinen zu einem Hochleistungsstandort für multinationale Kunden und verfügt damit in Großbritannien als erster Betrieb über diesen Standard. Im Zuge der Anpassungen an die wirtschaftlichen Entwicklung in Osteuropa hat MMP seinen Anteil an der Faltschachtelproduktion in Tschechien an den lokalen Joint Venture Partner abgegeben. Die Vertriebsstrategie Supply Chain Management wird weiter forciert, wobei alle Potentiale der Wertschöpfungskette mit dem Kunden genutzt werden, um die Gesamtverpackungskosten zu senken.

Der Packagingumsatz erreichte mit 183,4 Mio. EUR / 2.524 Mio. ATS nahezu den Vorjahreswert (1. HJ 1998: 188,9 Mio. EUR / 2.600 Mio. ATS). Der Umsatzrückgang bei Zigaretten- und Süßwarenverpackung in Osteuropa konnte zum Großteil durch Neugeschäft kompensiert werden.

Die Verringerung des Betriebserfolgs von 13,7 Mio. EUR / 189 Mio. ATS auf 10,5 Mio. EUR / 145 Mio. ATS ist im wesentlichen auf den niedrigeren Umsatz im Bereich Zigarettenverpackung sowie die Anlaufkosten am Standorte in Großbritannien zurückzuführen. Die Operating Margin lag in der Berichtsperiode daher bei 5,7% (1. HJ. 98: 7,3%).

Die Ausgangssituation für das zweite Halbjahr ist durch anhaltend starken Wettbewerb, ausbleibende Erholung in Osteuropa und die angekündigte deutliche Erhöhung der Kartonpreise gekennzeichnet. Die solide Beschäftigung sollte auch in der zweiten Jahreshälfte anhalten.

Quarterly Results

consolidated figures		3 rd Qu.'98	4 th Qu.'98	1 st Qu.'99	2ndQu.'99	2 nd Qu.'98	+/- %
MAYR-MELNHOF GROUP							
Sales	in € millions	208.6	214.9	215.2	221.4	255.6	-13.4%
	<i>in ATS millions</i>	2,871	2,957	2,961	3,046	3,517	
Operating profit	in € millions	21.3	17.6	20.7	19.7	25.0	-21.2%
	<i>in ATS millions</i>	293	242	285	271	344	
% of sales		10.2%	8.2%	9.6%	8.9%	9.8%	
Net income	in € millions	11.4	14.3	14.8	14.9	23.1	-35.5%
(incl. minority interests)	<i>in ATS millions</i>	157	197	204	205	318	
% of sales		5.5%	6.7%	6.9%	6.7%	9.0%	
Net income	in € millions	10.8	14.0	14.7	14.7	23.1	-36.4%
(incl. minority interests)	<i>in ATS millions</i>	149	193	202	203	318	
% of sales		5.2%	6.5%	6.8%	6.6%	9.0%	
DIVISIONS							
Sales							
Cartonboard Division	in € millions	140.3	133.1	140.8	145.1	167.6	-13.4%
	<i>in ATS millions</i>	1,931	1,831	1,937	1,997	2,306	
MM-Packaging	in € millions	86.1	92.4	90.8	92.6	96.6	-4.1%
	<i>in ATS millions</i>	1,185	1,272	1,250	1,274	1,329	
Operating profit							
Cartonboard Division	in € millions	15.3	12.0	14.9	15.0	17.9	-16.2%
	<i>in ATS millions</i>	211	165	205	206	246	
MM-Packaging	in € millions	6.0	5.6	5.8	4.7	7.0	-32.9%
	<i>in ATS millions</i>	83	77	80	65	97	
Operating profit							
Cartonboard Division		10.9%	9.0%	10.6%	10.3%	10.7%	
MM-Packaging		7.0%	6.1%	6.4%	5.1%	7.3%	
Tonnage produced (in 000's of tonnes)							
Cartonboard Division		293	259	282	301	313	-3.8%
Tonnage processed (in 000's of tonnes)							
MM-Packaging		62	65	69	63	59	+6.8%

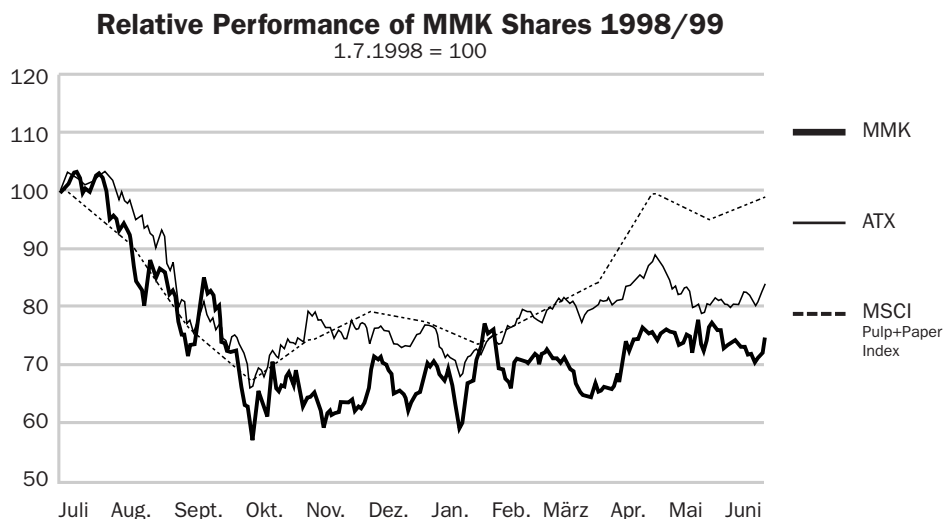
Outlook for the 1999 financial year

Aufgrund der guten Nachfrage in Westeuropa und Übersee wird mit hoher Auslastung für das restliche Jahr gerechnet. Die stark gestiegenen Rohstoffpreise sollen durch die Umsetzung der Kartonpreiserhöhung kompensiert werden. Der Kartondivision sollte es daher gelingen, im 2. Halbjahr 1999 an das gute Ergebnis des ersten Halbjahres anzuschließen. Infolge der anhaltend schwachen Konjunktur in Osteuropa und der angekündigten Kartonpreiserhöhung wird der Druck auf die Packagingdivision anhalten.

Das ambitionierte Jahresziel, ein Jahresüberschuß von 58 Mio. EUR / 800 Mio. ATS scheint aus heutiger Sicht erreichbar.

Mayr-Melnhof Shares

Share price as of August 23, 1999	€ 46.4	High in 1999	€ 49.5
Number of shares outstanding	12,000,000	Low in 1999	€ 35.6
Market capitalisation	€ 556.8 Mio.		



For further information, please contact:

Stephan Werba, Investor Relations
 Mayr-Melnhof Karton AG, Brahmplatz 6, A-1041 Vienna
 Tel.: (+43) 1/501 36-1180, Fax: (+43) 1/501 36-1195
 e-mail: investor.relations@mm-karton.com, Web Site: <http://www.mayr-melnhof.co.at>
 Results for the three quarters of 1999 will be released on October 21, 1999.